

Sturmtief Burglind vom 3.1.2018 führte vor allem in Fichtenbeständen zu teils deutlichen Schäden.

- Die Förster Herr Kroymann und Herr Münzer bitten um Ihre Unterstützung.
- Bitte überprüfen Sie, wenn möglich Ihre Waldbestände auf Windwurf.
- Wo nur sehr wenige und vor allem sehr dünne Bäume umgefallen sind, wäre es sinnvoll, wenn Sie vielleicht selbst diese als Brennholz nutzen oder abgeben könnten.
- Auch einzelne Fichten müssen unbedingt aufgearbeitet und entfernt werden, da diese sonst zum Frühjahrsbeginn vom Borkenkäfer befallen werden und dieser dann auch umstehende gesunde Bäume befallen und entwerten kann.
- Wo mehrere oder dickere Bäume umgeworfen wurden, unterstützen die Förster Sie gerne und sind für Hinweise ihrerseits dankbar.
- Tipps und Erklärungen Ihres Einverständnisses für die Beauftragung der Windwurfaufarbeitung gerne telefonisch unter den folgenden Telefonnummern: Herr Kroymann Tel. 02226-4765 Mobil 0171-5871061 Herr Münzer Tel. 02257/950113 Mobil 0171/587 10 63
- oder per Mail direkt an unsere Förster:
- Herr Kroymann [edgar.kroymann@wald-und-holz.nrw.de](mailto:edgar.kroymann@wald-und-holz.nrw.de)
- Herr Münzer [axel.muenzer@wald-und-holz.nrw.de](mailto:axel.muenzer@wald-und-holz.nrw.de).

Forstbetriebsgemeinschaft Michelsberg